

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	1
1 Einleitung	3
2 Grundlagen für die Seminarleitung	4
2.1 Soziale Kompetenz – Was ist das?	5
2.2 Qualifikation der Seminarleitung	9
2.3 Zielgruppe des Ausbildungsmoduls	9
2.4 Die Haltung der Seminarleitung gegenüber den Teilnehmer/innen – Methodische Hinweise	9
2.5 Warm ups und Cool downs – Emotionen spielen eine Rolle	10
2.6 Über den Umgang mit der Zeit – Warum werden mehr als acht Unterrichtsstunden präsentiert?	10
2.7 Was nicht fehlen darf – Die Bedeutung von Probehandlungen für die Teilnehmer/innen	11
3 Der Verlauf und die Materialien des Ausbildungsmoduls	12
3.1 Die Sequenzen im Überblick	12
3.2 Die Sequenzen im einzelnen:	13
• Die erste Sequenz: Vorstellung des/der Leiters/in und Einführung	13
• Die zweite Sequenz: Einschätzung sozialer Verhaltensweisen	18
• Die dritte Sequenz: Verhaltenserwartungen + Ich-Aussagen	23
• Die vierte Sequenz: Selbstreflexionen: Einstellungen, Positionen und Leitungsaufgaben	34
• Die fünfte Sequenz: Zuhören und Kommunikation	38
• Die sechste Sequenz: Die Bedeutung der sozialen Kompetenz des Trainers/der Trainerin für die Leistungsmotivation im Kinder- und Jugendsport	46
• Die siebte Sequenz: Konflikte konstruktiv und kommunikativ lösen	50
• Die achte Sequenz: Transfer und Ende des Seminars	54
4 Literatur	58
5 Autorenavorstellung	59
Veröffentlichungen	60